

Ordentliche Hauptversammlung der Jost AG am 31.03.2010 in Lauf

### **Abstimmungsergebnisse**

#### **Punkt 2 der Tagesordnung**

Entsprechend dem Vorschlag des Vorstandes und des Aufsichtsrates wurde mit 264.572 Ja-Stimmen = 100 % beschlossen, dass der für das Geschäftsjahr 2009 ausgewiesenen Bilanzgewinn von 201.175,36 EUR zur Ausschüttung einer Dividende von 0,25 EUR je Stückaktie verwendet und 91.425,36 EUR auf neue Rechnung vorgetragen wird.

#### **Punkt 3 der Tagesordnung**

Entsprechend dem Vorschlag des Vorstandes und des Aufsichtsrates und unter Beachtung der gesetzlichen Stimmverbote ist den Mitgliedern des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2009 mit 26.832 Stimmen = 100 % Entlastung erteilt worden.

#### **Punkt 4 der Tagesordnung**

Entsprechend dem Vorschlag des Vorstandes und des Aufsichtsrates und unter Beachtung der gesetzlichen Stimmverbote ist den Mitgliedern des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2009 mit 264.572 Stimmen = 100 % Entlastung erteilt worden.

#### **Punkt 5 der Tagesordnung**

Entsprechend dem Vorschlag des Vorstandes und des Aufsichtsrats wurde mit 262.172 Ja-Stimmen = 99,09 % beschlossen, dass die Gesellschaft gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG ermächtigt wird, in dem Zeitraum vom 01. April 2010 bis zum 31. März 2015, außer zum Zwecke des Handels, eigene Aktien bis zu 10% Grundkapitals der Gesellschaft zu erwerben. Die Ermächtigung kann ganz oder in Teilbeträgen, einmal oder mehrmals ausgeübt werden.

#### **Punkt 6 der Tagesordnung**

Entsprechend dem Vorschlag des Vorstandes und Aufsichtsrates wurde mit 264.572 Ja-Stimmen = 100 % beschlossen, das Grundkapital bis zum 30. März 2015 durch Ausgabe neuer, auf den Inhaber lautender Stückaktien um höchstens Euro 263.400,00 entsprechend 219.500 auf den Inhaber lautende Stückaktien zu erhöhen und die Satzung entsprechend zu ändern.

**Punkt 7 der Tagesordnung**

Entsprechend dem Vorschlag des Vorstandes und Aufsichtsrates wurde der Anpassung der Satzung an die neuen gesetzlichen Regelungen § 14 Abs. 3 und § 16 Ziffer 1 mit 264.572 Stimmen = 100 % zugestimmt.

**Punkt 8 der Tagesordnung**

Entsprechend dem Vorschlag des Aufsichtsrates wurde Herr Dietmar Zanzinger von RK Revisionskontor GmbH, Nürnberg, mit 264.572 Stimmen = 100 % für den Fall einer erneuten Prüfungspflicht zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2010 gewählt.